

■ Kosten des Seminars

- 1795 € zzgl. MwSt.
- Im Preis enthalten sind:
 - Seminarunterlagen
 - Material für die Übungen
 - Mittagessen, Pausenverpflegung und Getränke

Nutzen Sie den Bildungsscheck:
500 € Förderung möglich.



Mehr dazu unter:
<https://www.arnold-horsch.de/bildungsscheck>

Anmeldung: seminare@arnold-horsch.de

■ Teilnahmebedingungen

Sie sollten mitbringen:

- Schutzausrüstung
- Sicherheitsschuhe
- Schutzbrille
- Arbeitskleidung

■ Ablauf

- An 2 aufeinanderfolgenden Tagen jeweils von ca. 09:00 Uhr bis 16:00 Uhr, inklusive einstündiger Mittagspause
- Kurzer Theorievortrag, dann direkt Einstieg in die Praxis mit viel Übung

■ Termine und Kursort

- Regelmäßige Termine im Frühling und Herbst
- Die nächsten Termine 2025 sind:
25. und 26. September
- Kursort: Remscheid
- Weitere Termine sind online unter www.arnold-horsch.de/seminare oder www.schmitz-metallographie.de zu finden.

■ Kontakt

Arnold Horsch e.K.
Berghäuser Str. 62
42859 Remscheid

Referent: Arnold Horsch
Tel.: +49 2191 7912021
info@arnold-horsch.de
<https://arnold-horsch.de/>

Schmitz-Metallographie GmbH
Im Technologiepark Herzogenrath
Kaiserstraße 100
52134 Herzogenrath

Referent: Robert Füllmann
M.Sc.-B.Eng.
Tel.: +49 2407 568296-0
robert.fuellmann@schmitz-metallographie.de
www.schmitz-metallographie.de



Termine:
25.+26.09.
2025

Praxisseminar

Ambulante Metallographie

- Ambulante Metallographie
- Mobile Härteprüfung
- Viele praktische Übungen
- Theoretische Grundlagen
- Werkstoffprüfer Lernfeld 10

Ein Gemeinschaftsprojekt von



und der

Schmitz
Metallographie GmbH

Ambulante Metallographie

Die ambulante Metallographie wird seit langem eingesetzt, um direkt an Bauteilen und Großanlagen festzustellen, ob diese noch weiter im Einsatz bleiben können.

In diesem Seminar werden wir den Teilnehmern neben den theoretischen Grundlagen die Praxisanwendung von:

- Schleifen und Polieren
- Ätzen
- Folienabdrücken
- Mikroskopie

nahebringen. Dabei wird alles direkt aktiv geübt und angewendet, so dass die Praxis rund 70 % der gesamten Seminarzeit einnimmt.

Es sind ausreichend Geräte und Probematerial vorhanden. Es werden die unterschiedlichsten Materialien untersucht und dokumentiert.

Von allen Probematerialien werden die Gefüge mit klassischer Metallografie im Vergleich zur mobilen Metallografie betrachtet, um den Teilnehmern die wesentlichen Unterschiede der beiden Präparationsmethoden zu zeigen. Unser wichtigster Schwerpunkt ist **Praxis – Praxis – Praxis**



Ambulante Metallographie



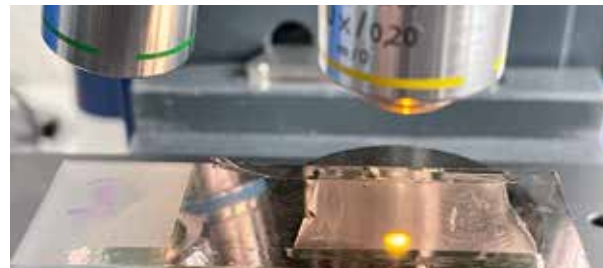
Einführung in:

- Mobiles Schleifen
- Mobiles mechanisches Polieren
- Gefügekontrastierung (Ätzen)
- Acetatfolienabdruckverfahren sowie Gefügebeobachtung mithilfe eines Aufsatzmikroskopes



Werkstoffspektrum:

- Baustahl
- Hochlegierter Stahl
- Gusseisen
- Schweißnähte



Mobile Härteprüfung



Einführung in die mobilen Verfahren:

- Leeb
- UCI
- Poldihärte
- Mobile HV-Prüfung

Grundlagen der klassischen Härteprüfverfahren sollten bekannt sein.

